

# Infos und Tipps zur Herstellung von Papiergarn mit dem Spinnrad

©Karin Mächler 2022

## Papier vorbereiten

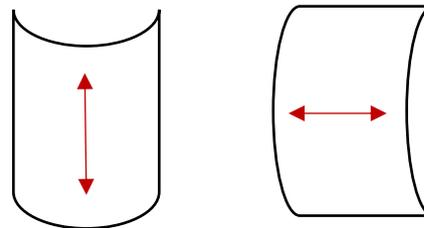


### Streifenrichtung

die Streifen werden entlang der Laufrichtung (←→) des Papiers geschnitten

um die Laufrichtung zu ermitteln gibt es 3 Methoden:

1. Papier von einer Seite leicht angefeuchtet: es wölbt sich entlang der Laufrichtung



2. das Papier in beide Richtungen umklappen und mit der flachen Hand leicht draufdrücken: entlang der Laufrichtung geht dies leichter



3. Reissprobe: entlang der Laufrichtung reißt das Papier gerader als in der Querrichtung

### Streifenbreite

Da jedes Papier anders reagiert, ist es sinnvoll Spinnproben mit verschiedenen Streifenbreiten zu machen.

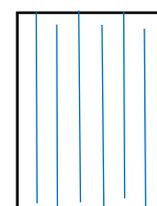
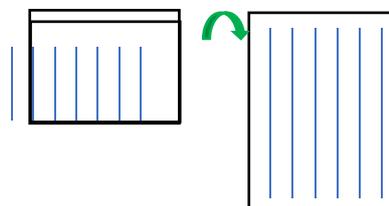
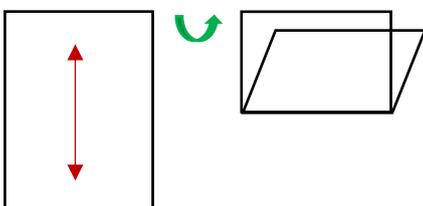
Ich beginne mit einer Breite von ca. 8mm, schaue wie das Papier reagiert und variiere das Mass nach oben oder unten.

### Streifen am Band schneiden

Papier in der Laufrichtung falten

• vom Falt her Streifen schneiden und aufklappen

• Schnitte abwechslungsweise oben und unten weiterführen



## Spinnen

Damit die Papierstreifen beim Spinnen nicht reißen, besprühe ich sie mit kaltem Wasser. So wird das Papier geschmeidig. Die ideale Feuchtigkeit zu finden ist eine Erfahrungssache. Sie muss während des Spinnprozesses immer mal wieder hergestellt werden.

### Papier Ansetzen

Ist ein Papierstreifen zu Ende oder abgerissen, kann man es einfach ansetzen:

das alte und das neue Ende muss feucht sein, wird ca.3cm übereinander gelegt und zwischen Daumen und Zeigfinger eingedreht. Danach kann mit dem Spinnrad weiter gesponnen werden.

### Aufspannen

Das fertige Garn wird auf einem Nidinodi, einer parallel verlaufenden Stuhllehe oder etwas ähnlichem aufgespannt

mit kaltem Wasser eingesprüht

und so trocknen gelassen

Die Spannungen im Garn werden so ausgeglichen und es wird gegrädet.



## und Weiteres

### Imprägnieren

Zum Schutz des Garns kann es in diesem Stadium imprägniert werden. Es wird dafür nochmals durch das Spinnrad gelassen und dabei mit Wachs behandelt – ich kenne dafür 2 Methoden:

1. ich lasse das Garn vor dem Spinnrad-Einzug über eine Kerze laufen
2. ich lasse das Garn durch einen Lappen, der mit Bio-Wachs-Balsam getränkt ist, laufen

### Weiterverarbeiten

Das Garn kann so weiter verwoben, verstrickt, verhäkelt, usw. werden oder vorher noch verzwirrt. Wenn nötig, kann das fertige Werkstück nass gemacht und vorsichtig vor dem Trocknen in Form gezogen werden.

